



Sehr geehrte(r) Teilnehmer(in),

ich freue mich, dass Sie sich Zeit nehmen und den folgenden Fragebogen für meine Bachelorarbeit ausfüllen. Die Fragebögen werden anonym ausgewertet und ausschließlich für wissenschaftliche Zwecke verwendet. Ihre Angaben können Ihnen als Person nicht zugewiesen werden. Auf Wunsch sende ich Ihnen, nach Abschluss der Studie, die Gesamtergebnisse gerne zu.

Bitte füllen Sie den Fragebogen vollständig aus, dies kann **20 – 30 Minuten** in Anspruch nehmen.

Bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen spontan. Stufen Sie die Aussagen so ein, wie es für Sie persönlich am ehesten zutrifft. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten.

Teilnehmerdaten

Keine Angabe

Geschlecht: Männlich Weiblich

Alter: _____

Einwohnerzahl (ca.): _____ (Aktueller Wohnort)

Bitte geben Sie Ihren derzeit höchsten Bildungsabschluss an:

- Berufsunreife (Hauptschulabschluss)
- Fachoberschulreife (Mittlere Reife)
- Fachhochschulreife (Allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife)
- Abitur
- Hochschulabschluss

Im Folgenden werden Fragen zu Ihren Tätowierungen gestellt.

Stammdaten:

Keine Angabe

1. In welchem Alter wurde Ihr erstes Tattoo gestochen? _____

2. Wie viele Tattoos besitzen Sie bereits? _____ (Zahl)

a. Wie viele davon sind schwarz/weiß? _____ (Zahl)

b. Wie viele davon sind farbig/bunt _____ (Zahl)

c. Welche Farben sind insgesamt bei Ihnen gestochen worden (bitte ankreuzen)

Schwarz Weiß Grau Rot Rosa Orange
Gelb Grün Blau Lila Braun UV-Farbe

3. Tragen Sie in den großen Kästchen daneben bitte die Anzahl Ihrer Tattoos in dieser Stilrichtung ein.

Lettering	<input type="text"/>	Asiatisch	<input type="text"/>	Realistic	<input type="text"/>	OldSchool	<input type="text"/>
Neo-Traditional	<input type="text"/>	NewSchool	<input type="text"/>	Trash	<input type="text"/>	Comic	<input type="text"/>
Aquarell	<input type="text"/>	Tribal	<input type="text"/>	Horror	<input type="text"/>	Anderer Stil	<input type="text"/>

Erläuterungen zu den obenstehenden Stilrichtungen:

1. **Lettering:** Worte oder Schriftzüge.
2. **Asiatisch:** Traditionelle Motive wie Drachen, Kois, Tiger, Lotusblüten; Häufig bunt.
3. **Realistic:** Fotorealistische Ausführung der Motive, sehr detailreich. Auch Biomechanik od. 3D.
4. **Oldschool:** Seefahrermotive, schlichtes Design, begrenzter Farbeinsatz und Farbübergänge u.Ä.
5. **Neo-Traditional:** Oft Oldschoolmotive aber stark modernisiertes Farbspektrum.
6. **NewSchool:** Knallige Farben, Farbverläufe, Lichteffekte. „Übertriebene, unrealistische“ Motive.
7. **Trash:** Willentlich unsauber gestochen, abstruse Motive.
8. **Comic:** Bunte meist fröhliche Motive aus der Welt der Comics. Meist starke, schwarze outlines.
9. **Aquarell:** Sanfte, bunte Farbverläufe, schwache Outlines, Wasserfarbähnlich, wenig Schwarz.
10. **Tribal:** Abstrakte Formen, oft rein Schwarz, ähnlich den Stammeszeichnungen indigener Völker.
11. **Horror:** Brutale, angsteinflößende Motive, meist dunkle Farben.

Die folgende Erklärung gilt für die Tabelle auf der kommenden Seite.

Auf der nächsten Seite finden Sie eine Tabelle. Diese erfasst, auf welchen Körperteilen Sie tätowiert sind. Kreuzen Sie hierzu die passende Körperseite an. Sollten Sie auf beiden Seiten tätowiert sein, dann kreuzen Sie sowohl „rechts“, als auch „links“ an.

Beispiel: Besitzen Sie auf Ihrer rechten Hand drei Tattoos, dann füllen Sie die Tabelle wie folgt aus:

	Links	Rechts	Zentral	Anzahl Tattoos links	Anzahl Tattoos rechts	Anzahl Tattoos zentral
Hand	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	--	_____	<u>3</u>	--

Bei gleichmäßig großen Tätowierungen über beide Körperhälften eines zentralen Körperteils (z.B über die ganze Brust) kreuzen Sie bitte in der Tabelle „Zentral“ an.

Sind sie z.B nur auf der linken Seite Ihrer Brust tätowiert, dann kreuzen Sie dementsprechend „links“ an

	Links	Rechts	Zentral	Anzahl Tattoos links	Anzahl Tattoos rechts	Anzahl Tattoos zentral
Brust	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	_____	_____	<u>1</u>

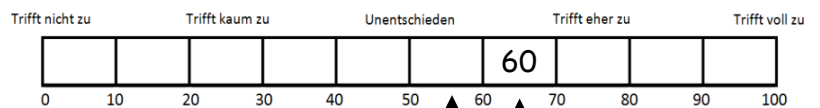
Bitte lesen Sie die Erklärung auf der vorherigen Seite genau durch.

Schätzen Sie in der letzten Spalte, mit wie vielen Ihrer Handflächen Sie die **gesamte tätowierte Hautfläche** auf dem jeweiligen Körperteil abdecken könnten. Wenn Sie ein kleines Tattoo besitzen und sich dieses mit Ihrer Hand abdecken lässt, dann schreiben Sie in die Spalte eine eins. Sollte sich das Tattoo nicht mit nur einer Handfläche abdecken lassen, dann schätzen Sie, mit wie vielen Ihrer Handflächen es möglich wäre. Bei mehr als einem Tattoo auf einem Körperteil, stellen Sie sich vor, die Tätowierungen würden aneinander liegen – Schätzen Sie dann erneut, mit wie vielen Handflächen es Ihnen möglich wäre Sie zu bedecken.

	Links	Rechts	Zentral	Anzahl Tattoos links	Anzahl Tattoos rechts	Anzahl Tattoos zentral	Größe der tätowierten Hautfläche auf dem Körperteil
Hand	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	_____	_____	--	_____ Handfläche(n)
Unterarm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	_____	_____	--	_____ Handfläche(n)
Oberarm	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	_____	_____	--	_____ Handfläche(n)
Oberschenkel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	_____	_____	--	_____ Handfläche(n)
Unterschenkel	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	_____	_____	--	_____ Handfläche(n)
Fuß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	--	_____	_____	--	_____ Handfläche(n)
Schulter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Hals	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Brust	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Bauch	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Leiste	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Rücken	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Gesäß	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)
Gesicht	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	_____	_____	_____	_____ Handfläche(n)

Auf dem Folgenden Blatt finden Sie 19 Aussagen über Tattoos.

Stimmen Sie einer dieser Aussagen zu, dann schreiben Sie darunter in der Skala mit einer Zahl, wie sehr Sie zustimmen.



Sie können einer Aussage von **0 (trifft nicht zu)** bis **100 (trifft voll zu)** zustimmen.

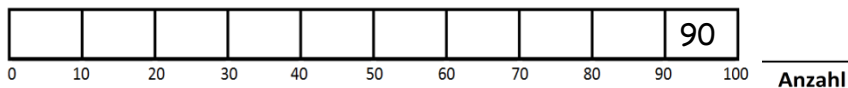
Tragen Sie volle Zahlen entweder rechts oder links des Skalenwertes ein.

Hinter der Skala finden Sie ein Feld, in dem Sie bitte eintragen für Wie viele Ihrer Tattoos diese Aussage zutrifft.

Anzahl

Trifft die Aussage auf keines Ihrer Tattoos zu, dann tragen sie bei „Anzahl“ bitte 0 ein

Beispiel: Durch mein Tattoo erinnere ich mich an ein bestimmtes Ereignis.

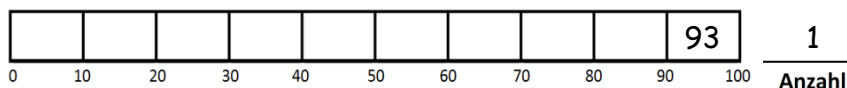


Ist Ihr Tattoo z.B eine Erinnerung an Ihre Weltreise und es gab keine weiteren Gründe, dieses spezielle Tattoo stechen zu lassen, dann könnten Sie, wie oben zu sehen, bei dieser Aussage 90 oder 100 eintragen.

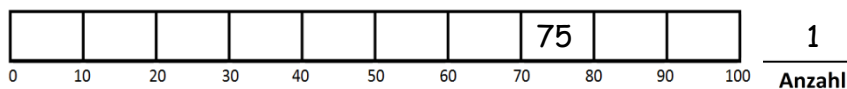
Es ist aber natürlich möglich mit nur einem Tattoo mehreren Aussagen zuzustimmen.

Haben Sie zum Beispiel auf Ihrer Weltreise neue Freunde kennengelernt und sich mit diesen zusammen tätowieren lassen, könnten Sie bei den untenstehenden Aussagen jeweils folgendermaßen stark zustimmen:

Durch mein Tattoo erinnere ich mich an ein bestimmtes Ereignis. → Weltreise

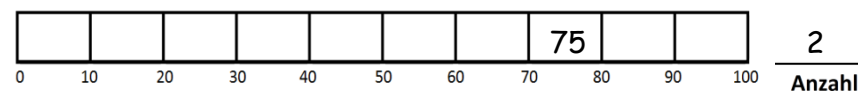


Mein Tattoo stellt meine Verbundenheit mit einer Gruppe dar. → Gemeinsame Tätowierung

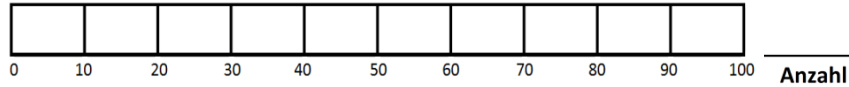


Haben Sie an einem Anderen Ort auf Ihrer Weltreise nochmals ein Tattoo mit wiederum neuen Bekannten machen lassen, so müssten Sie in dem Feld „Anzahl“ hinter „**Mein Tattoo stellt meine Verbundenheit mit einer Gruppe dar.**“ dementsprechend „2“ eintragen.

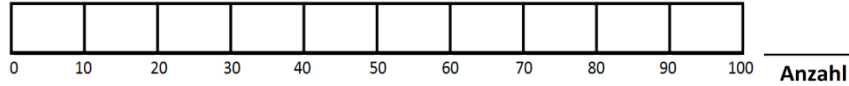
Mein Tattoo stellt meine Verbundenheit mit einer Gruppe dar.



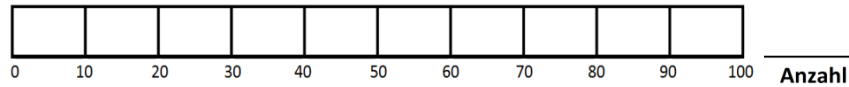
1. Mein Tattoo hat religiöse Gründe.



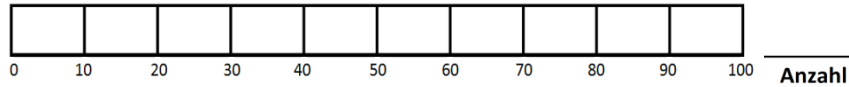
2. Mein Tattoo hat spirituelle Gründe.



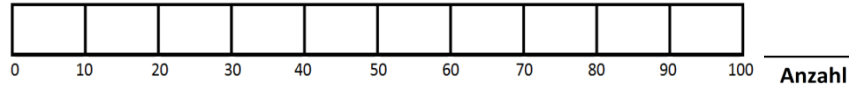
3. Durch mein Tattoo erinnere ich mich an eine bestimmte Person.



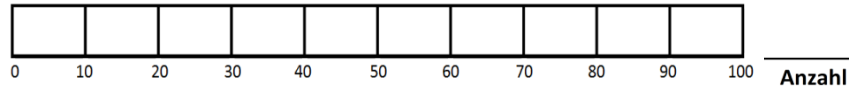
4. Durch mein Tattoo erinnere ich mich an ein bestimmtes Ereignis.



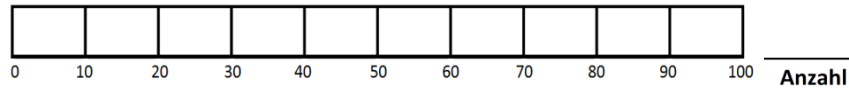
5. Durch mein Tattoo möchte ich andere Personen abschrecken.



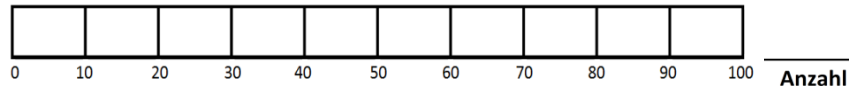
6. Mein Tattoo hat modische Gründe.



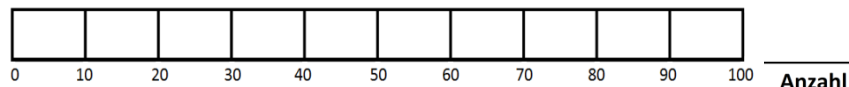
7. Mein Tattoo überdeckt eine unschöne Stelle meiner Haut.



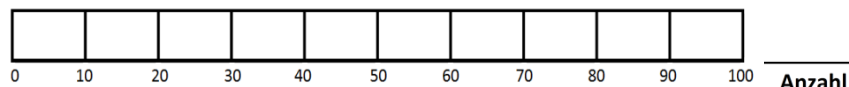
8. Mein Tattoo stellt meine Verbundenheit mit einer Gruppe dar.



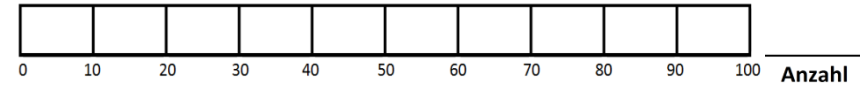
9. Mein Tattoo stellt meine Verbundenheit mit einem Erlebnis dar.



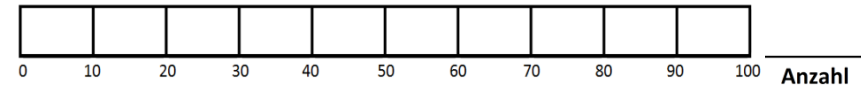
10. Mein Tattoo ist Zeichen meiner persönlichen Werte



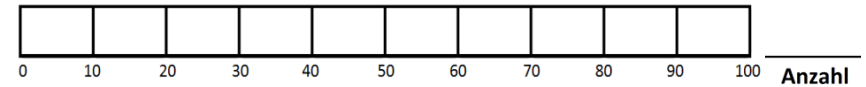
11. Mein Tattoo stellt meine Sicht auf die Welt dar.



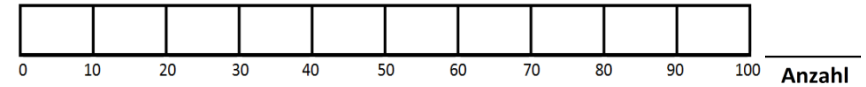
12. Mein Tattoo hat eine individuelle Bedeutung.



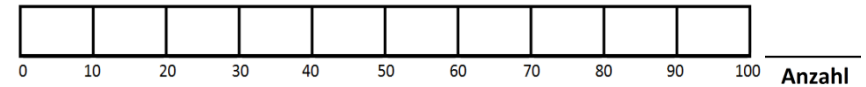
13. Durch mein Tattoo hebe ich mich von anderen ab.



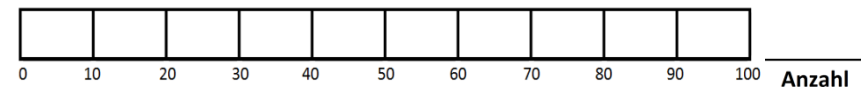
14. Mein Tattoo schützt mich vor Menschen, mit denen ich nichts zu tun haben möchte.



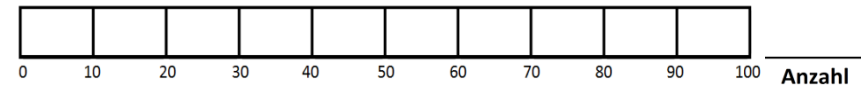
15. Mein Tattoo gibt mir das Gefühl eines sicheren Panzers, den ich trage.



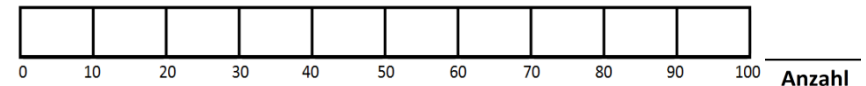
16. Mein Tattoo ist oder war ein Mittel, um Regeln zu brechen.



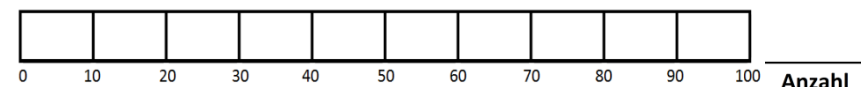
17. Mein Tattoo soll für Aufmerksamkeit sorgen.



18. Ich musste mich tätowieren lassen (Krankheit, Mutprobe, Gefängnis etc.).



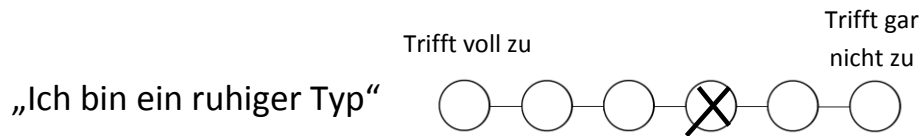
19. Ich wurde ohne meine Zustimmung tätowiert.



Bitte Vergessen Sie nicht, bei Aussagen, denen Sie gar nicht zustimmen, eine 0 auf das Anzahlfeld einzutragen!

Sie lesen nun 18 Aussagen, die persönliche Verhaltensweisen und Gewohnheiten betreffen. Bitte überlegen Sie sich erneut bei jeder Aussage, in welchem Maße diese auf Sie zutrifft. Zur Beurteilung steht Ihnen eine sechsfach abgestufte Skala zur Verfügung, die von „trifft voll zu“ bis „trifft überhaupt nicht zu“ reicht. Wie auch bei den Aufgaben zuvor haben Sie die Möglichkeit sich zwischen den beiden Extrempunkten zu positionieren. Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten.

Beispiel:



Wenn Sie irrtümlich eine unzutreffende Antwort angekreuzt haben und diese korrigieren möchten, umkreisen Sie bitte deutlich das nicht mehr gültige Feld. Kreuzen Sie dann das tatsächlich zutreffende Feld an.

	Trifft voll zu	Trifft gar nicht zu
1. Ich nehme die Dinge ganz genau	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
2. Ich habe meine Gefühle jederzeit im Griff	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
3. Ich ziehe es vor alleine zu arbeiten	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
4. Mir ist es wichtig, die Richtung vorzugeben	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
5. Es kommt vor, dass ich Anderen gegenüber sehr dominant bin	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
6. Ich brauche eine Weile bis ich Bekanntschaften schließe	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
7. Auch wenn der Lohn in weiter Ferne liegt, verringert sich meine Motivation nicht	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
8. Ich stehe ungern im Mittelpunkt der Aufmerksamkeit	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
9. Ich bin ausgesprochen ehrgeizig	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
10. Mir ist es wichtig, dass ich mich bei einer Tätigkeit nicht ständig mit anderen abstimmen muss	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
11. Andere wissen von mir, dass ich ausgesprochen direkt bin	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
12. Entscheidungen treffen ich erst, wenn ich mir ganz sicher bin	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	
13. Vergangene Misserfolge belasten mich nicht mehr	<input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/> — <input type="radio"/>	

	Trifft voll zu	Trifft gar nicht zu
14. Ich bin ein ruhiger Typ	○—○—○—○—○—○	
15. Für einige bin ich ein unbequemer Querdenker	○—○—○—○—○—○	
16. Ich verfüge über erheblich mehr Power als andere	○—○—○—○—○—○	
17. Ich kontrolliere lieber zu viel als zu wenig	○—○—○—○—○—○	
18. Am liebsten komme ich ohne die Hilfe anderer aus	○—○—○—○—○—○	

Ich danke Ihnen ausdrücklich für Ihr Interesse und Ihre Geduld bei der Beantwortung.

Bitte geben Sie den Fragebogen nun wieder ab, wenn Sie ihn ausgefüllt haben.

Hinterlegen Sie ihn bitte bei der Organisation oder der Person, von der Sie ihn erhalten haben.

Bei Fragen oder Wunsch nach den Ergebnissen bitte an SchlechtKonstantin@gmx.de